



## Rollentausch

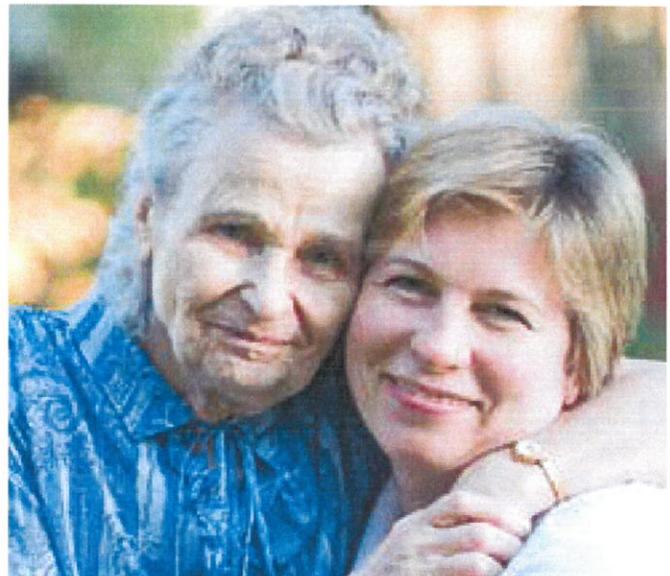
Das Verhältnis zwischen erwachsenen Kindern und Eltern ist selten spannungsfrei. Viele Menschen sind ein ganzes Leben damit beschäftigt, sich aus der Eltern-Kind-Rolle zu befreien. Sie opponieren gegen ihre Eltern, sogar über den Tod hinaus.

„Ab jetzt bin ich verantwortlich und leite die Geschicke meiner Eltern.“ Das veränderte, neue und vor allem klar definierte Rollenverständnis ist eine wichtige Voraussetzung, damit das Zusammenleben zwischen den Generationen gelingen kann. Nur wer seine neue Rolle kennt, kann sie leben.

Das heißt: Hilfe annehmen, den Angehörigen auch mal in andere Hände geben, sich im Pflegealltag nicht verlieren, organisieren, klar kommunizieren, sowohl den Pflegepersonen als auch der Restfamilie und dem Arbeitgeber gegenüber.

Eva-Maria Popp Dipl. Pädagogin Univ.

[www.basic-erfolgsmanagement.de](http://www.basic-erfolgsmanagement.de)



### • Auch private Nutzung und keine Teilzeitarbeit

Da der Dienstwagen Entgeltcharakter hat und die Entgeltzahlungspflicht des Arbeitgebers während der Elternzeit ruht, hat der Arbeitnehmer/die Arbeitnehmerin auch keinen Anspruch auf den Dienstwagen und muss ihn zurückgeben.

### • Auch private Nutzung und Teilzeitarbeit

Hier bekommt der Arbeitnehmer/die Arbeitnehmerin Entgelt und hat damit Anspruch auf den Entgeltbestandteil Dienstwagen. Die Frage ist, zu welchem Teil. Da der Arbeitnehmer/die Arbeitnehmerin einen verminderten Entgeltanspruch hat, könnte sich daraus ergeben, dass er/sie einen verminderten Dienstwagen-Anspruch hat. Doch wie soll dies gehen? Ein kleineres Auto? Der Dienstwagen ist eine unteilbare Leistung. Es muss geprüft werden, ob der Vertrag für diesen Fall eine Lösung vorsieht. Enthält er hier eine Lücke, gilt es ihn auszulegen und auf diesem Weg eine Lösung zu finden. Oder der Arbeitgeber gibt dem Arbeitnehmer/der Arbeitnehmerin einen dem Teilzeitverhältnis entsprechenden anteiligen Nutzungsausfall und nimmt den Dienstwagen zurück.



Dr. Sandra Fläming,  
Fachanwältin für Arbeitsrecht,  
Stuttgart  
[www.kanzlei-flaeming.de](http://www.kanzlei-flaeming.de)

## Frauen-Karriere-Index

### Wo haben Frauen faire Chancen auf eine Karriere und wo nicht?

Um Unternehmen vergleichen zu können, braucht es einen fairen Beurteilungsmaßstab. Im Auftrag des Bundesfamilienministeriums haben Wissenschaftler einen unabhängigen und objektiven Frauen-Karriere-Index entwickelt. Er soll Klarheit über die Aufstiegschancen von Frauen in Unternehmen schaffen.

[www.flexi-quote.de](http://www.flexi-quote.de)